

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 12.8.2019

Traktandenliste

1. Begrüssung
2. Kandidaturen für die Ständeratswahlen 2019
3. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 26.3.2019
4. Wahl der Stimmenzähler
5. Nomination zur Ständeratswahl
6. Listenverbindungen
7. Wahlempfehlungen zur Ständeratswahl
8. Aktivitäten zu den Wahlen vom 20. Oktober
9. Kantonale Volksinitiative zur Biodiversität
10. Verschiedenes und Umfrage

Anwesende:

Kurt Egger, Jost Rüegg, Barbara Imholz, Franz Portmann, Veronika Portmann, Seraina Lansel, Judith Hinderling, Urs Enz, Heidi Heine, Beat Imhof, Heike aus der Au, Erika Hanhart, Walter Kehl, Naomi Brot, Simone Reinhart, Remo Wolfensberger, Peter Wildberger, Sandra Reinhart, Reto Frei, Urs Renggli, Martin Müller, Didi Feuerle, Karin Bétrisey, Peter Dransfeld, Simon Vogel, Jörg Engeli, Jürg Joss, Markus Bösch, Daniel Anthenien, Klemens Bont, Peter Schmid, Ernst Ritzi, Hannes Stricker, Walter Lang, Peter Heri, Martin v. Siebenthal, Mathis Müller, Martin Hofer, Heidi Bieri, Verena Fankhauser, Toni Kappeler, Monika Stamm, Matthias Kreier, Andreas Schmidt, Sibylle Stör, Gina Rüetschi, Brigitta Engeli.

Gäste: Thomas Wunderlin (TZ), Peter Schürmann (SRF), Nina Schläfli (SP), Ueli Fisch und Robert Mayer (glp)

Entschuldigt: Christoph Meili, Bernhard Braun, Judith Zimmermann, Joe Brägger, Cornelia Wetzler, Michael Pöll, Priska Brenner

1. Begrüssung

Kurt Egger begrüsst die Anwesenden Mitglieder, die beiden Vertreter der Presse und unsere Gäste Nina Schläfli, Ueli Fisch und Robert Meyer, die sich als Ständeratskandidat*innen vorstellen und Voten zur Listenverbindung halten werden. Simon Vogel begrüsst im Namen des Bezirks Frauenfeld.

2. Kandidaturen für die Ständeratswahlen 2019

Für den Ständerat kandidieren: Kurt Egger, Nina Schläfli, Ueli Fisch, Jakob Stakt, Brigitt Häberli (bisher) und Gabi Coray. Heute stellen sich bei uns Nina Schläfli und Ueli Fisch jeweils in kurzen Voten den Mitgliedern vor. Andere Kandidat*innen wurden nicht eingeladen, da sie für uns nicht relevant sind. Nach der Vorstellungsrunde wurden die beiden noch von den Mitgliedern zu spezifischen Themen befragt.

3. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 26.3.2019

Das Protokoll der letzten Versammlung ist in Ordnung, Änderungen werden nicht gewünscht.

4. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler werden gewählt: Daniel Anthenien und Martin Müller

5. Nomination zur Ständeratswahl

Kurt Egger wird von den Anwesenden einstimmig zum Ständeratskandidaten nominiert.

6. Listenverbindungen

Kurt Egger präsentiert die Zahlen der Letzten Nationalratswahlen und eine vorsichtige Prognose für 2019. Das Zweierticket hätte rechnerisch grössere Chancen auf einen Nationalratssitz. Ein weiterer Sitz in der 3-er-Listenverbindung ist zwar möglich aber doch eher unwahrscheinlich. Wir müssten zusammen über 3% zulegen und die SVP etwa gleich viel verlieren – das wäre im konservativen Thurgau beinahe ein Erdbeben.

Die Parteipräsident*innen der glp und der SP äussern sich, wie erwartet, unterschiedlich zu der Listenverbindung. Während Robert Mayer für ein Zweierticket ohne die SP wirbt, macht sich Nina Schläfli für das Dreierticket stark.

Erwartungsgemäss wird eine ausführliche und lange Diskussion über die Listenverbindung geführt.

Zu reden gibt natürlich die Rolle der Grünen als Wasserträger und Steigbügelhalter der SP, die in den letzten Jahrzehnten der SP immer wieder zu ihrem Nationalratssitz verholfen hat. Umgekehrt sei die Unterstützung der SP im Kanton eher mager. Bei Anliegen im Kantonsrat, die den Grünen (und anderen kleinen Parteien) helfen würden, hält sich die SP jeweils vornehm zurück. Da pocht sie auf ihren Status als Regierungspartei.

Im Bund sieht die Sache etwas anders aus: hier ist die Übereinstimmung der SP mit den Anliegen der Grünen weitgehend deckungsgleich. Auch im sozialen Bereich sind die Grünen näher an der SP als an der glp.

Schlussendlich gibt die langjährige Tradition und die bessere Übereinstimmung der Abstimmungs-Werte im Bund mit der SP den Ausschlag für eine Dreierverbindung mit der SP und der GLP.

Abstimmungsergebnis **Listenverbindung: 3er-Ticket GP/glp/SP: 40 Stimmen** – 2-er-Ticket GP/glp: 9 Stimmen

Somit werden die Grünen eine Listenverbindung mit glp und SP eingehen, eine Unter-Listenverbindung mit den Jungen Grünen und den Grünen Panthers war vorgängig bereits klar.

7. Wahlempfehlungen zur Ständeratswahl

Neben Kurt Egger, den die Grünen Thurgau logischerweise für den Ständerat empfehlen, sind sowohl Nina Schläfli als auch Ueli Fisch zur Wahl empfohlen. Beide sind für uns gleichermaßen wählbar und bei einer 3-er-Listenverbindung wäre es auch seltsam, einen der beiden nicht zu empfehlen.

8. Aktivitäten zu den Wahlen vom 20. Oktober

Da wir dieses Mal nur "wildplakatieren" werden unsere Plakate in den Bezirken erst ab Anfang September sichtbar sein. Wir haben Kopfplakate der Hauptliste und das Motivplakat mit der Weltkugel der Grünen Schweiz.

An der Wega haben wir wieder einen Stand im Politcorner und bitten um Besuche.

Weite Aktionen auf der Strasse sind geplant und Kurt bittet um möglichst rege Beteiligung der Mitglieder.

Nationalratswahlen werden mit der Mobilisierung der Wählerinnen und Wähler gewonnen oder verloren. Die Zeichen der Zeit sind für uns momentan sehr günstig, jetzt kommt es darauf an unsere Leute auch zum Wählen zu bewegen. Dabei zählen wir auch auf die Mitglieder, die in ihrem Freundes- und Bekanntenkreis mobilisieren werden.

9. Kantonale Volksinitiative zur Biodiversität

Da nun auch die FDP die Initiative unterstützt sind alle Parteien ausser dem rechten Flügel dabei. Dennoch läuft die Unterschriftensammlung eher harzig. Kurt hätte mit einem besseren Ergebnis gerechnet. Im Bezirk Münchwilen wurde die Sammelquote bereits jetzt zu mehr als 100% erfüllt, in den anderen Bezirken klemmt es noch sehr.

Toni berichtet von seinen Erfahrungen (er ist der fleissigste Sammler) und stellt seine "Sandwich-Plakate" vor.

Diese sind unterdessen bereits gedruckt und auf die Bezirke verteilt.

Wir müssen jetzt nochmals richtig Gas geben – ein Scheitern wäre eine Riesenblamage.

10. Verschiedenes und Umfrage

Heidi Heine berichtet vom Frauenstreiktag und bedankt sich ganz besonders bei Seraina für die grosse Hilfe und gute Zusammenarbeit.

keine weiteren Voten

Ende der Mitgliederversammlung um 22.00 h.

Die nächste Mitgliederversammlung: 24. Oktober 2019 im Trauben Weinfeld